

# BONPARD® COLON

Diät Mischfuttermittel für Pferde zum Ausgleich chronischer Verdauungsstörungen im Dickdarm.

## Bei Koliken durch Gasanreicherung und für Pferde mit chronischer Hufrehe.

Sowohl Koliken durch Gasanreicherung im Dickdarm wie Hufrehe sind Erkrankungen, welche die Folge einer chronischen Verdauungsstörung im Blind- und Dickdarm sein können. Schlecht verdauter Kot oder viel Wasser im Kot sind meistens auch Symptome einer Verdauungsstörung im Blind- und Dickdarm. Auch für diese Situationen ist Bonpard Colon geeignet.

## Stabilisiert und erhöht die Fermentation im Blind- und Dickdarm

Eine gesunde Blind- und Dickdarmfermentation (Verdauung) ist wesentlich für die Gesundheit eines Pferdes. Die reiche Auswahl an Fasern in Bonpard Colon regt die natürliche Darmflora an, was die Grundlage für eine gesunde Fermentation schafft. Die lebenden Hefezellen helfen, der Übersäuerung des Darminhaltes vorzubeugen. Wenn der Darminhalt sauer wird, sterben die „guten“ Bakterien in der Darmflora als Erste ab.

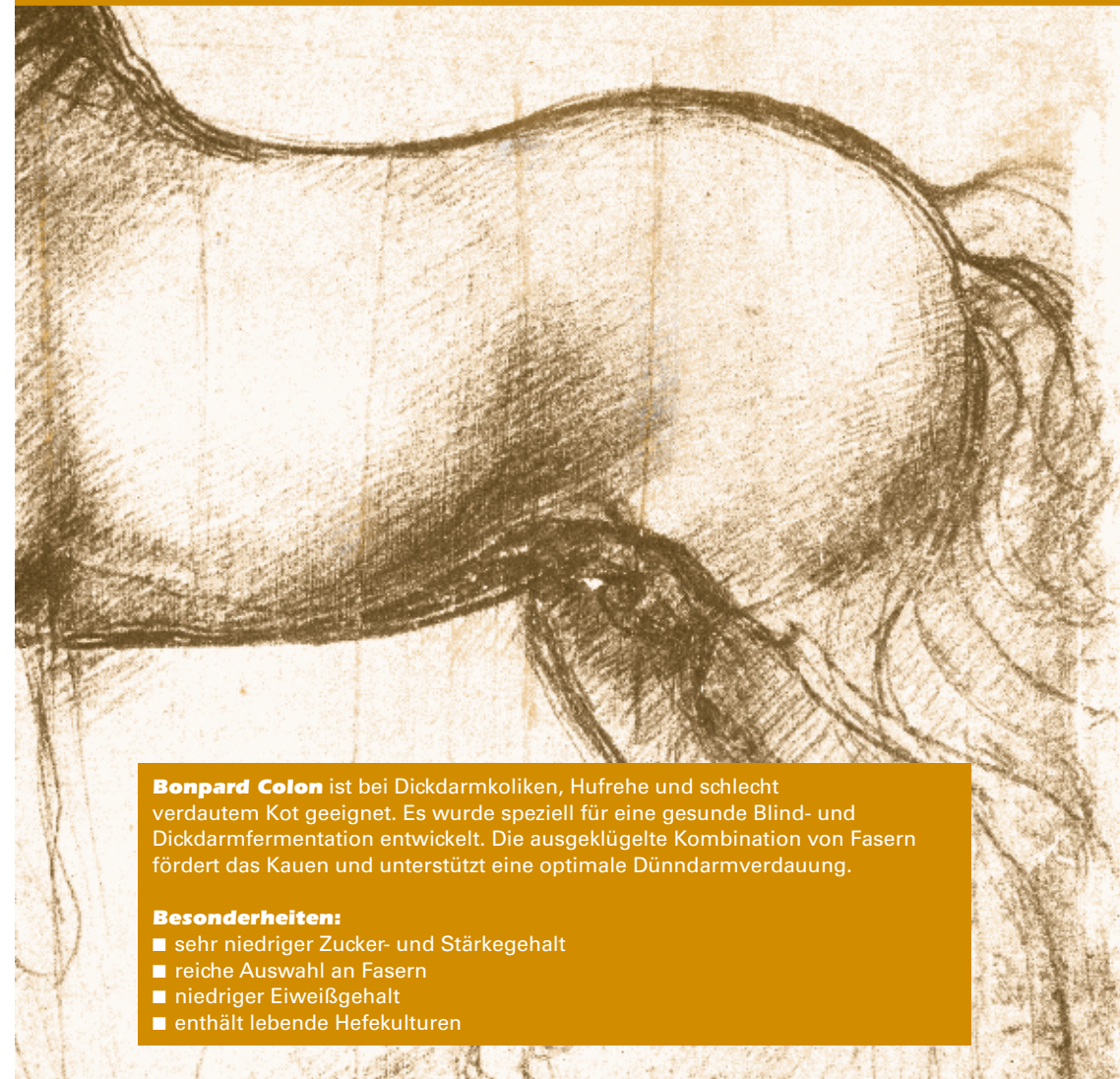
Der niedrige Eiweiß- und Stärkegehalt und die vorbehandelten Stärkearten sorgen für eine effiziente Dünndarmverdauung, sodass die richtigen Nahrungsstoffe in den Blind- und Dickdarm kommen.

Bonpard Colon ist ein faserreiches Futter und hat einen niedrigen Stärke- und Zuckergehalt. Sie füttern es in Kombination mit sehr grobstängeligen Heu oder Grassilage. Eine Ration mit Bonpard Colon ist sorgfältig zusammengestellt und liefert alle notwendigen Nährstoffe mit besonderer Aufmerksamkeit auf die Mineralstoffe und Vitamine, die das Pferd in dieser Lage braucht.

Bei vielen Pferden wird eine dauerhafte Diätfütterung notwendig sein, manchmal sogar lebenslang. Die empfohlene Nutzungsdauer ist jedoch zunächst höchstens 6 Monate. Empfohlen wird, vor der Anwendung oder Verlängerung der Anwendungsdauer einen Tierarzt zu konsultieren. Alle Bonpard Diätfuttermittel sind geeignet für lebenslange Anwendung.

Die Diätfuttermittel von Bonpard sind nur beim Tierarzt erhältlich.

# BONPARD® COLON



**Bonpard Colon** ist bei Dickdarmkoliken, Hufrehe und schlecht verdaulichem Kot geeignet. Es wurde speziell für eine gesunde Blind- und Dickdarmfermentation entwickelt. Die ausgeklügelte Kombination von Fasern fördert das Kauen und unterstützt eine optimale Dünndarmverdauung.

### **Besonderheiten:**

- sehr niedriger Zucker- und Stärkegehalt
- reiche Auswahl an Fasern
- niedriger Eiweißgehalt
- enthält lebende Hefekulturen

# So füttert man Colon

Bonpard Colon ist ein Diätfuttermittel, das speziell auf die Bedürfnisse abgestimmt ist. Ihr Tierarzt untersucht Ihr Pferd und berät Sie ausführlich über eine geeignete Fütterung, wobei er auch das Raufutter beurteilt und sich die Fütterungszeiten nennen lässt. Der Tierarzt ist Ihr kompetenter Ansprechpartner und Ihr Ratgeber, wenn Sie Probleme mit der passenden Fütterung Ihres Pferdes haben.

Ihr Pferd oder Pony: ..... Gewicht<sup>1</sup>: .....

Begleitender Tierarzt: .....

Nächster Termin: .....

<sup>1</sup> *Gewicht des Pferdes: das ideale Gewicht Ihres Pferdes oder Ponys kann abweichen vom heutigen Gewicht, ist aber jedoch der Ausgangspunkt für das Fütterungsschema.*

**Portion** (datum: .....)

	Bonpard Colon	Heu (1)	Grassilage (2)	Weidegang (3)
Ihr Pferd/Pony:	..... kg	..... kg	..... kg	..... Stunde(n)

*Füttern Sie mindestens 4 Portionen Heu und 2 Portionen Bonpard Colon. Bonpard Colon und Heu können zur gleichen Zeit gegeben werden. Sorgen Sie dafür dass Ihr Tier nie länger als 6 Stunden kein Futter zur Verfügung hat.*

## Zusammensetzung Rationen mit Heu (Grundlage):

Sehen Sie zu welcher Kategorie Ihr Pferd/Pony gehört und berechnen Sie die tägliche Menge Futter. Nutzen Sie die Umrechnungstabelle, wenn Sie statt Heu, Silage oder Gras füttern wollen.

Gewicht Pferd	Arbeitsbelastung <sup>2</sup>	pro 100 kg Körpergewicht		Ihr Pferd/Pony	
		Bonpard Colon	grobstängeliges Heu	Bonpard Colon	Heu
< 250 kg	ruhe	480 g	1,3 kg		
	leicht	500 g	1,7 kg		
	mäßig	600 g	1,9 kg		
	schwer	700 g	2,0 kg		
250-450 kg	ruhe	400 g	1,2 kg		
	leicht	500 g	1,5 kg		
	mäßig	550 g	1,7 kg		
	schwer	600 g	1,7 kg		
	sehr schwer	900 g	2,0 kg		
> 450 kg	ruhe	350 g	1,1 kg		
	leicht	450 g	1,4 kg		
	mäßig	500 g	1,5 kg		
	schwer	550 g	1,6 kg		
	sehr schwer	750 g	2,0 kg		

<sup>2</sup> *Schätzen Sie die durchschnittliche Arbeitsbelastung pro Woche, also einschließlich Ruhetage!*

**Haftungsausschluss:** Abweichungen von den Futterempfehlungen können die positive Wirkung aufheben.

## Gras oder Grassilage:

Beginnen Sie immer mit einer Portion Heu, also keine Silage oder Gras. Wenn sich die Beschwerden deutlich bessern, dürfen Sie Gras oder Silage vorsichtig der Portion zufügen, im Austausch gegen Heu (siehe Umrechnungstabelle). Das Raufutter von Pferden mit gestörter Darmflora, chronischer Hufrehe und/oder Insulinresistenz soll immer zu mindestens 50 % aus Heu bestehen (auf Trockenmassebasis). Nur für Pferde mit Magengeschwüren darf das Raufutter zu 100 % aus Gras bestehen.

## Wie viel kg Grassilage ersetzen 1 kg Heu?

Trockenmasse Silage	60%	70%	75%
	<i>ziemlich nasse Silage</i>	<i>Silage</i>	<i>trockene Silage</i>
1 kg Heu wird:	1,4 kg Silage	1,2 kg Silage	1,1 kg Silage

## Umrechnungstabelle Ersatz Heu durch Gras (Weidegang):

	1 Stunde Weidegang		2 Stunden Weidegang		3 Stunden Weidegang	
	Ruhe	Arbeit	Ruhe	Arbeit	Ruhe	Arbeit
kleines Pony	45%	35%	–	–	–	–
großes Pony	30%	25%	–	50%	–	–
Pferd	20%	15%	40%	30%	–	50%

## Umstellungsplan aktuelles Futter zu Bonpard Colon:

	aktuelle Ration	Woche 1	Woche 2	Woche 3 (neue Ration)
aktuelles Kraftfutter	..... kg	60%: ..... kg	30%: ..... kg	–
aktuelles Raufutter <i>(wenn anders als in der neuen Zuteilung)</i>	..... kg	60%: ..... kg	30%: ..... kg	–
..... kg	..... kg	60%: ..... kg	30%: ..... kg	–
..... kg	..... kg	60%: ..... kg	30%: ..... kg	–
Bonpard Colon	–	30%: ..... kg	60%: ..... kg	100%:
meist grobstängeliges und frisches Heu	–	30%: ..... kg	60%: ..... kg	100%:

## Zusätzliche Informationen:

- Geben Sie Ihrem Pferd einen Salzleckstein im Stall.
- Füttern Sie keine weiteren Zusatzstoffe, außer wenn der Tierarzt sie verschreibt.
- Wiegen Sie Bonpard in einer Futterschaufel auf einer Haushaltswaage ab. Markieren Sie auf der Schaufel die Menge einer Portion.
- Richtige Mengen zu füttern ist wichtig, also sollten Sie alle 3 Monate Heu auf einer Personenwaage oder in einem Heunetz wiegen. Machen Sie das auch zu Beginn der Stallsaison, bei einer neuen Partie Heu und bei jedem neuen Pferdepfleger.
- Kontrollieren Sie die Verpackung bei Erhalt auf Beschädigungen. **Haltbarkeit:** bis 6 Monate nach Produktionsdatum. (siehe Verpackung) **Lagerbedingungen:** kühl und trocken.